



Informations- und Beratungsstelle  
der Offenen Behinderten-Arbeit

## Teilhabe!

Alle Menschen möchten am gesellschaftlichen Leben teilhaben. Auch Menschen mit Behinderung möchten am Leben teilhaben (einbezogen sein) und teilnehmen (mitmachen). Und das soll auch selbstverständlich sein! Ist es aber in unserer Gesellschaft leider immer noch nicht.

Am 26. März 2009 ist die UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) in Deutschland in Kraft getreten. Sie verpflichtet die Gesellschaft, die Menschenrechte zu verwirklichen und Grundfreiheiten für alle Menschen mit Behinderung zu gewährleisten und zu fördern. Die Vision der UN-BRK ist die Inklusion, die Teilhabe von Menschen mit Behinderung an der Gesellschaft. Bis jetzt war die Entwicklung dahingehend sehr langsam und schleppend. Erst in der heutigen jungen Generation macht sich eine Veränderung in der Gesellschaft bemerkbar und Institutionen sowie Projekte beginnen und versuchen, sich dem Thema „Inklusion“ zu öffnen und Kinder und Jugendliche mit Behinderung mit ein zu beziehen.

Wir Mitarbeiter\*innen der Offenen Behindertenarbeit des Caritasverbandes für den Landkreis WM-Schongau e.V. möchten die Ziele der Behindertenrechtskonvention mit voranbringen und begleiten zum einen Menschen mit Behinderung auf dem Weg zu ihrer Teilhabe am Leben! Zum anderen unterstützen wir die Zusammenarbeit sozialer Organisationen zur Umsetzung von mehr Teilhabemöglichkeiten für Menschen mit Behinderung. In diesem Artikel widmen wir uns der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Behinderung.

Im letzten Jahr fand ein inklusives Pfadfinderlager statt. Vier Pfadfinderstämme aus der Region Weilheim-Schongau und Landsberg veranstalteten gemeinsam mit der Bildungs- und Erholungsstätte Langau e.V. und der Offenen Behindertenarbeit des Caritasverbandes für den Landkreis Weilheim-Schongau e.V. einen inklusiven Pfadfinder-Aktionstag in der Langau. Durch diesen Aktionstag sollten Begegnungen von 60 Kindern und Jugendlichen mit und ohne Behinderung ermöglicht werden! Nach gelungener Aktion ist der inklusive Pfadfinder-Aktionstag auch für das Jahr 2022 wieder geplant.

Ein weiteres Projekt sind die „Naturerlebnistage“. Die Aktionstage finden in Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus Weilheim und der Brücke Oberland e.V. am Gmünder Hof statt, einer sozialen Landwirtschaft in Weilheim mit Angeboten für Kinder und Jugendliche, um diesen die Natur und Umwelt näher zu bringen.



## Informations- und Beratungsstelle der Offenen Behinderten-Arbeit

Auch „Gemeinsam Stark“ ist eines der Projekte, welches das Ziel der Inklusion verfolgt. „Gemeinsam Stark“ ist eine Kooperation der Vereine „Hilfe von Mensch zu Mensch e.V.“, dem inklusiven Zirkus „Zirkus Schweinsgalopp e.V.“ und der „Offenen Behindertenarbeit des Caritasverbandes für den Landkreis Weilheim-Schongau e.V.“ und wurde gefördert durch die „Aktion Mensch“. Kinder und Jugendliche konnten bei einem Zirkusworkshop von Anfang Januar bis Ende Februar in die bunte Zirkuswelt hineinschnuppern.

Und noch weitere Projekte sind in Planung! Unsere Projekte – und damit die Teilhabe von Menschen mit Behinderung – wären nicht möglich ohne ehrenamtlich Tätige! Die Ehrenamtlichen unterstützen uns durch ihre Bereitschaft zur 1:1 Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung.

Der Bedarf der Familien an einer Begleitung ihrer Kinder bei Veranstaltungen ist sehr groß! Deshalb sind wir auch immer auf der Suche nach ehrenamtlichen Helfern – vor allem auch jüngeren ehrenamtlichen Helfern. Sie sind die besten „Brückenbauer\*innen“ und Vermittler\*innen unter ihresgleichen und helfen uns mit ihrem Engagement, dass Kinder und Jugendliche mit Behinderung selbstverständlich am Leben teilhaben und teilnehmen können!

Magdalena Schilcher, Dipl. Sozialpädagogin, Offene Behindertenarbeit des Caritasverbandes Weilheim-Schongau e.V.